



Berühmte Werke der Renaissance erwachen in Berlin erstmalig mittels Video-Animationen zum Leben!

Trotz der multimedialen Bilderflut unserer Zeit faszinieren die jahrhundertealten Bilder großer Maler immer noch die Menschen und berühren sie emotional! Noch heute pilgern Millionen in die Galerien, Kirchen und Museen der Originalschauplätze in Florenz, Venedig, Mailand, Rom und Paris, um die großen Werke der bedeutendsten Vertreter der Renaissance zu sehen. In der weltweit einzigartigen Sonderausstellung „Die großen Meister der Renaissance“ können die berühmten Bildwelten von Leonardo da Vinci, Michelangelo Buonarroti, Sandro Botticelli und Raffaello Sanzio da Urbino nicht nur erstmalig an einem einzigen Ort erlebt werden, hier trifft auch meisterhafte Kunst auf modernste Technik – die Ausstellung in der Berliner Parochialkirche bietet in einer eindrucksvollen Präsentation einen Mix aus originalgetreuen Reproduktionen und beeindruckender Videokunst und wird so zum unvergesslichen Erlebnis für Jung und Alt.

Das einmalige und in dieser Form noch nie dagewesene Zusammentreffen der vier italienischen Giganten der Renaissance mit der einzigartigen Inszenierung der bekanntesten und auch wertvollsten Gemälde und Wandfresken der Geschichte wird ab sofort durch aufwendig gestaltete Videoinstallation bereichert und feiert damit in Berlin eine ganz besondere Deutschlandpremiere.

Durch die spektakulären und völlig neu geschaffenen Videomapping-Elemente erwachen historische Gemälde für den Betrachter völlig überraschend zum Leben und erzählen spannende Geschichten. Der Besucher ist live dabei, wenn die weltberühmte David-Statue in Originalgröße zur Projektionsfläche wird, die Putten der Sixtinischen Madonna zum Leben erwachen, das Tuch aus der Geburt der Venus plötzlich über die Ausstellungswände schwebt, oder, wenn das Hermelin aus Leonardo da Vincis berühmtem Frauenbild entwischt und sein Umfeld erkundet. Durch den Einsatz von neusten Technologien wie dem 3D Projection Mapping und dem Dynamic Projection Mapping gelingt es den Ausstellungsmachern, die historischen Werke in die Moderne zu transferieren und das Publikum durch zauberhafte Geschichten zu faszinieren. Projektionen an unerwarteten Orten überraschen den Betrachter und entführen ihn in die Welt der Fantasie. Auf diese Weise entsteht eine völlig neue Form der Kunstvermittlung, bei der ausgewählte Werke von Da Vinci, Michelangelo, Botticelli und Raffael digital und interaktiv erlebbar gemacht werden.

Kunst als nachhaltig emotionales Erlebnis

So lautet auch das Motto der Schau der Superlative. Die Ausstellung „Die großen Meister der Renaissance“ löst die Kunstwerke aus dem traditionellen Museumsbetrieb heraus und macht sie für ein breites Publikum erlebbar. Auf diese Weise können die Besucher ganz ohne Berührungängste in die beeindruckende Kunstwelt der großen Altmeister eintauchen und sich auf eine visuelle Erlebnisreise zu den wahren Ikonen der Malerei aufmachen. Die Präsentation macht Kunst leicht verständlich und zum echten Genuss für jedermann. Zur weltweiten Bekanntheit der in der Ausstellung gezeigten Bildnisse hat nicht zuletzt beigetragen, dass diese unzählige Male kopiert oder parodiert wurden – auch in der Werbung. Somit sind sie in der Populärkultur angekommen oder Allgemeingut geworden, wie z.B. Da Vincis „Vitruvianischer Mensch“, der u.a. auf Euromünzen und Krankenversichertenkarten prangt.

Nirgendwo sonst auf der Welt haben Kunstinteressierte und die, die es werden wollen, die Möglichkeit, eine solche Vielzahl der bedeutendsten und geschichtsträchtigsten Bilder der Menschheit wie Da Vincis „Mona Lisa“ und „Das letzte Abendmahl“ oder „Die Erschaffung Adams“ und „Das Jüngste Gericht“ von Michelangelo, genauso wie Botticellis „Die Geburt der Venus“ und Raffaels „Die Schule von Athen“ und die „Sixtinische Madonna“ in Originalgröße und aus nächster Nähe zu betrachten. Insgesamt präsentiert die Ausstellung „Die großen Meister der Renaissance“ eine Sammlung von rund 60 hochwertig reproduzierten Werken sowie eine originalgetreue und 5,17 Meter hohe Nachbildung von Michelangelos David-Skulptur, die es dem Besucher ermöglichen, sich bei nur einem einzigen Ausstellungsbesuch einen umfassenden Überblick über die Meisterwerke der großen Maler und Bildhauer dieser Epoche zu verschaffen.

Zwölf Kunstmetropolen unter einem Dach vereint

Da Vinci, Michelangelo, Botticelli und Raffael – Millionen Menschen strömen jedes Jahr in die großen Kunstmetropolen wie Florenz, Venedig, Mailand, Rom, London und Paris, um die Werke dieser Kunst-Giganten zu bestaunen. Die Ausstellung „Die großen Meister der Renaissance“ vereint dabei erstmals die bedeutendsten Kunstwerke als hochwertige Reproduktionen aus insgesamt zwölf der weltweit führenden Zentren der Kunst an nur einem Ort. Um die rund 60 in der Schau präsentierten Werke alle im Original zu erleben, müsste man ein Dutzend Städte auf der ganzen Welt bereisen. Einige der Bilder sind sogar für die Öffentlichkeit gänzlich unzugänglich.

VORVERKAUF

Um die Besucherströme optimal lenken zu können, ist die Buchung eines Zeitfensters erforderlich. Mit dem Zeitfenster-Ticket ist der Zugang zur Ausstellung innerhalb des gebuchten Timeslots möglich, die Verweildauer ist dabei zeitlich unbegrenzt.

Wer flexibel bleiben oder Tickets ohne zeitliche Bindung verschenken möchte, für den sind sogenannte Flex-/Geschenktickets die richtige Alternative. Mit ihnen ist der Zugang zur Ausstellung jederzeit möglich, sie sind jedoch nur in begrenzter Anzahl verfügbar.

Die Tickets können unter www.die-grossen-meister.com erworben werden und sind auch an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Tageskasse erhältlich. Im Ticketpreis inbegriffen ist eine kurzweilige und informative Hörführung via Audio-Guide.

Bilingual & barrierefrei:

Texte in deutscher und englischer Sprache. Die Ausstellung ist rollstuhlgerecht.

AUSTELLUNGSINFORMATIONEN:

“Die großen Meister der Renaissance”

Ausstellungszeitraum: bis 07.08.2022

Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag, 10 – 18 Uhr
Montags geschlossen!
Sonderöffnungstage: Pfingstmontag, 06.06.2022

Wo: Berlin / Parochialkirche
Klosterstraße 67 (nähe Alexanderplatz)

Tickets: Tickets sind unter www.die-grossen-meister.com,
bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und
ab Ausstellungsbeginn an der Tageskasse erhältlich.

Weitere Informationen,

Pressetexte & Bilder zum Download: www.die-grossen-meister.com